

NORDKURIER – HAFF-ZEITUNG – MONTAG, 05. MÄRZ 2018

VOLLEYBALL

Obwohl noch zwei Begegnungen für alle Teams ausstehen, kann der SV Einheit Ueckermünde in der Verbandsliga nicht mehr von Platz sieben verdrängt werden.



Bereits am vorletzten Spieltag haben die Verbandsliga-Volleyballerinnen des SV Einheit Ueckermünde den Klassenerhalt perfekt gemacht. Wie von Einheit-Trainer Detlef Rühl vor dem Spieltag erhofft, sicherte sich die Mannschaft vom Haff gleich in der ersten Partie des Tages den Ligaverbleib. In der Sporthalle des Ueckermünder Greifen-Gymnasiums siegte der SV Einheit mit 3:1 (25:22, 25:17, 15:25, 25:22) gegen die HSG Uni Rostock I. Dabei stellte Rühl einen Ueckermünder Stammsechser auf das Feld, der vorher so noch nie in der Liga zusammenspielte. Mit dabei war nämlich auch Neuzugang Steffi Pahl, die als Zuspielerin fungierte (der Nordkurier berichtete).

Nachdem die Gastgeberinnen die ersten beiden Sätze gegen Rostock nach einer konzentrierten Vorstellung für sich entschieden hatten, wurden die Einheit-Mädels im dritten Durchgang nachlässig. „Die ersten beiden Sätze waren souverän von uns. Aber so eine 2:0-Führung ist auch immer ein wenig gefährlich. Die Mädels haben sich im dritten Satz wohl gedacht, dass das schon von alleine geht“, sagte Detlef Rühl. Und so ging der Satz an die Gegnerinnen aus Rostock. Da sich die Ueckermünderinnen im vierten Satz jedoch wieder steigerten, konnte die Mannschaft um Kapitänin Petra Moser den vorzeitigen Klassenerhalt feiern. Einen zweiten Tageserfolg gegen die HSG Uni Greifswald I verpasste der SV Einheit bei der 0:3-Niederlage (20:25, 15:25, 21:25) jedoch deutlich. „Nach dem Sieg gegen Rostock hat uns komplett die Spannung gefehlt“, sagte Rühl. Zudem ärgerte sich der Übungsleiter bei der Partie gegen Greifswald über die Schiedsrichterleistung, für die die HSG Uni Rostock I verantwortlich war. „Aus meiner Sicht wurde sehr einseitig gepfiffen, auch wenn das nicht spielentscheidend war“, so Rühl, der im Laufe des Spiels wegen Meckerns sogar mit der Gelben Karte verwarnt wurde.

Der SV Einheit spielte mit: Moser, Behnke, Fröhlich-Röder, Achterberg, Sadewasser, Pahl, Zimmermann, J. Dietrich, P. Dietrich, Fleischhauer

Die Tabelle der Volleyball- Verbandsliga (Frauen):

1. JSV Grimmen I 42:6/40 Pkt.
2. SV Warnemünde II 39:8/36 Pkt.
3. PSV Neustrelitz I 35:19/30 Pkt.
4. HSG Uni Greifswald I 26:24/24 Pkt. 5. HSG Uni Rostock II 22:25/19 Pkt.
6. HSG Uni Rostock I 22:26/19 Pkt.
7. SV Einh. Ueckermünde 15:33/11 Pkt.
8. SV Hafen Rostock 8:38/5 Pkt.
9. 1. VC Parchim II 10:40/5 Pkt.